

## 19.12. Hypo - Verkauf abgeschlossen

### **Hypo Alpe-Adria-Bank AG: Verkauf abgeschlossen, neuer Eigentümer präsentiert Vorstand und Geschäftsstrategie**

#### **Dr. Sanjeev Kanoria setzt österreichischen Bankmanager Dr. Martin Czurda als designierten Vorstandsvorsitzenden ein**

Wien/Klagenfurt, 19. Dezember 2013 – Mit dem heutigen Tag hat die Hypo Alpe-Adria-Bank AG in Kärnten einen neuen Eigentümer: die Anadi Financial Holdings Pte. Ltd., ein Unternehmen von Dr. Sanjeev Kanoria. Sie übernimmt das Haus nach dem heute erfolgten „Closing“ des bereits im Mai dieses Jahres vereinbarten Verkaufs der Bank von der Republik Österreich. Der Kaufpreis für das Österreich-Geschäft der Hypo Alpe-Adria-Bank beträgt 65,5 Millionen Euro. Dr. Sanjeev Kanoria ist britisch-indischer Unternehmer und Arzt mit Wohnsitz in London. Sein Bruder Hemant Kanoria ist Vorsitzender der SREI Infrastructure Finance Ltd., einem anerkannten und öffentlich gelisteten Unternehmen. Der Vorstand und Aufsichtsrat der neuen Hypo in Kärnten wird heute im Laufe des Nachmittags bestellt.

Die neue Hypo in Kärnten ist damit weitestgehend unabhängig von der Hypo Alpe-Adria-Bank International AG und deren schwieriger Situation, über die auch Medien laufend berichten. Diese Trennung betrifft sämtliche Geschäftseinheiten sowie Kredite und Einlagen. Weitere Überlegungen und Aktivitäten der österreichischen Bundesregierung zur Hypo Alpe-Adria-Bank International betreffen die neue Hypo Bank in Kärnten in Zukunft nicht mehr.

Dr. Sanjeev Kanoria (50): „Mit dem heute erfolgten Abschluss des Kaufes beginnt für die Bank eine neue Zukunft. Unsere Strategie ist ein kontinuierliches Wachstum mit geringem Risiko. Wir werden dafür sorgen, dass Österreich und speziell Kärnten wieder stolz auf diese neue Bank sind, weil sie einen Beitrag zum wirtschaftlichen Wachstum und Wohlstand der Region leistet. Ihre Zukunft wird von Stabilität, Vertrauen und Professionalität geprägt sein – mit Kundenzufriedenheit und unternehmerischer Effizienz als Grundlage der Wachstumsstrategie.“

Dr. Sanjeev Kanoria hat nach seinem Master of Business Administration an der London Business School zunächst praktische Erfahrung bei McKinsey & Co gesammelt und in Folge Unternehmen gegründet, aufgebaut und geleitet. Kanoria plant, seine Erfahrung und sein Wissen als designierter stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Bank einzubringen.

„Ich habe großes persönliches Interesse an der Entwicklung der neuen Hypo und will, dass es nicht nur eine Perle innerhalb unserer Unternehmensgruppe wird, sondern auch in Österreich und Europa ein Beispiel für gute Bankenpraxis, die Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit in den Mittelpunkt stellt. Wir sehen Vertrauen und Ethik als die Grundlage jeder geschäftlichen Tätigkeit – Vertrauen in gutes Management, in gute Mitarbeiter und in unsere Kunden, uns so zu unterstützen wie wir sie unterstützen“, so Kanoria.

Der international erfahrene Bankmanager Dr. Martin Czurda (54) ist der designierte Vorstandsvorsitzende der neuen Hypo in Kärnten. Czurda ist Österreicher und seit Jahrzehnten im Bank-Management tätig, so als Vorstandsvorsitzender der Amsterdam Trade Bank und in anderen Führungspositionen im Finanzbereich, beispielsweise bei der Raiffeisen Zentralbank in Wien. Die bisherigen drei Vorstände der Hypo Alpe-Adria-Bank AG, Gerhard Salzer, Mag. Friedrich Racher und Mag. Peter Lazar werden weiterhin dem Vorstand der Bank angehören.

Martin Czurda: „Die neue Hypo in Kärnten bleibt selbstverständlich eine österreichische Bank. Es gelten unter dem neuen internationalen Eigentümer unverändert alle österreichischen und europäischen Bankvorschriften und -garantien. Die Bank wird die Sicherheit aller Einlagen gewährleisten und diese werden durch die österreichische Einlagensicherung geschützt bleiben.“

## **Entscheidungsgrundlagen zugunsten der Hypo Alpe-Adria-Bank AG und des Standorts Österreich**

Für die international im Finanzsektor und als Finanzdienstleister tätige Gruppe der Familie Kanoria ist die Einbindung einer europäischen Bank wesentlich geworden, um das wirtschaftliche Wachstum und die weitere strategische Entwicklung der Gruppe zu unterstützen.

Dr. Kanoria erläutert die Beweggründe für den Kauf: „Wir haben eine regionale Bank gesucht, die in der europäischen Kultur gewachsen ist, auf enge Kundenbindungen aufbauen kann und die in einem bestimmten Investitionsrahmen liegt. Im Vergleich mit anderen Optionen war und ist die Hypo in Kärnten aufgrund dieser Kriterien für uns die richtige Wahl. Die Bank hat eine stabile Kundenbasis, das Management der Bank hat erfolgreiche Dienstleistungen etabliert und der Verkaufsprozess durch die Republik Österreich war transparent und professionell.“

Martin Czurda ergänzt: „Österreich liegt geografisch zentral in der EU und ist für Unternehmen ein politisch und wirtschaftlich stabiles, verlässliches Land. Auch die gesetzlichen und finanzrechtlichen Rahmenbedingungen in Österreich waren überzeugend. Als Brückenkopf für eine neue Verbindung, die wir zwischen den Märkten der EU und Indien aufbauen wollen, ist Österreich ein hervorragend geeigneter Standort.“

## **Grundsätze der neuen Hypo in Kärnten**

Dr. Kanoria legte als neuer Eigentümer gemeinsam mit Dr. Czurda Grundsätze für die Strategie der neuen Hypo in Kärnten fest, die auf stabilem Wachstum mit geringem Risiko beruht:

**Kundenzufriedenheit:** Erste Priorität für den neuen Eigentümer ist die Zufriedenheit der bestehenden Kunden. Ihr Vertrauen wird durch bestehende und neue, qualitätsvolle Leistungen und wettbewerbsfähige Angebote wie Mobile Banking, Internet Banking sowie den Zugang zu neuen Märkten bestätigt und neu gewonnen. Alle Kunden werden weiterhin von ihrem Betreuer in ihrer Filiale betreut. Ihre Finanzgeschäfte laufen wie gewohnt und zu den vereinbarten Konditionen weiter.

**Team-Arbeit:** Einige hundert loyale Mitarbeiter sind auch in schwierigen Zeiten zur Bank gestanden. „Diese Menschen leisten jeden Tag sehr gute Arbeit. Wir werden die Zukunft gemeinsam mit ihnen gestalten und die Hypo in Kärnten zu neuem Glanz führen“, so der designierte Vorstandsvorsitzende Martin Czurda. Team-Arbeit wird die Grundlage des zukünftigen Erfolgs der Bank bilden.

**Operative Effizienz:** Einen hohen Stellenwert wird die Effizienz des operativen Geschäfts einnehmen: Durch die bessere Nutzung von modernen Technologien und Reduzierung unnötiger Aufwendungen innerhalb der Bank soll die operative Effizienz gesteigert werden. Alle operativen Bereiche mit Optimierungspotenzial werden sorgfältig überprüft werden.

Jeder unternehmerischen Aktivität der Familie Kanoria und von Dr. Sanjeev Kanoria, so auch ihrem Engagement bei der neuen Hypo in Kärnten, liegen folgende Grundsätze zugrunde: langfristiges Engagement, Kundenzufriedenheit, Team-Arbeit und der Aufbau eines nachhaltigen Geschäftsmodells mit klarer Finanzplanung, die allen Stakeholdern einen Mehrwert bieten.

## **Neuer Name, neues Erscheinungsbild**

In den nächsten Monaten wird die neue Hypo in Kärnten noch weiterhin Hypo Alpe-Adria-Bank AG heißen. Im Laufe des Jahres 2014 werden ein neuer Name und eine neues Erscheinungsbild entwickelt und eingeführt werden.

Martin Czurda: „Erstmals seit Jahren können wir unbelastet von den Problemen der Hypo Alpe-Adria-Gruppe arbeiten und verstärkt für unsere Kunden tätig sein. Mit neuer Kraft und neuem Schwung, mit unserer genauen Kenntnis ihrer Wünsche und Bedürfnisse – und sicher auch mit neuen Ideen – werden wir sie verlässlich und vor Ort unterstützen, ihre geschäftlichen Ziele zu erreichen.“

## **Erweiterung der Geschäftsbereiche**

Die zukünftige Ausrichtung und Entwicklung der neuen Hypo in Kärnten konzentriert

sich auf drei Geschäftsbereiche, die im Einklang mit der übergeordneten Strategie für stabiles Wachstum bei geringem Risiko stehen. Die Tätigkeit als Regionalbank wird gestärkt und erweitert – durch neue Produkte und den Aufbau von Direct Banking und Mobile Banking.

Besondere Wachstumschancen in einem neuen Markt werden in dem Angebot von Finanzierungs- und Beratungsleistungen für Handels- und Geschäftsbeziehungen zwischen Unternehmen in Europa, insbesondere der EU, und Indien gesehen. Der neue Eigentümer Sanjeev Kanoria wird die Entwicklung dieses Geschäftsfeldes mit Know-how und Netzwerk-Kontakten unterstützen.

Dieser neue Geschäftsbereich der Hypo Alpe-Adria-Bank AG wird vom Standort Wien aus betreut werden. Die neue Hypo wird Unterstützung für die Geschäftstätigkeiten zwischen österreichischen, europäischen, britischen und indischen Unternehmen anbieten sowie Finanzierung und Beratung für die Entwicklung von Joint Venture- und Export-Import-Projekten.

#### **Die Geschäftsbereiche der neuen Hypo in Kärnten im Überblick:**

##### 1. Regionalbank (am Standort Kärnten)

- Ausbau der Bankdienstleistungen in Kärnten, Salzburg und Wien
- Finanzierungen von Immobilien- und öffentlichen Projekten
- Entwicklung von Marktnischen-Angeboten

##### 2. Direct Banking und Mobile Banking (am Standort Kärnten)

- Auf- und Ausbau von Direct- und Mobile Banking Angeboten
- Schwerpunkt auf Privatkunden im deutschsprachigen Raum

##### 3. Internationale Handelsbank Europa-Indien (am Standort Wien)

- Brückenfunktion für die Entwicklung von Geschäftsbeziehungen zwischen Europa und Indien
- Unterstützung und Leistungen für österreichische und europäische Unternehmen beim Auf- und Ausbau von Handelsbeziehungen am indischen Markt
- Unterstützung und Leistungen für indische Unternehmen in Europa

#### Hypo in Kärnten

14 Filialen in Kärnten, 2 Niederlassungen in Salzburg und Wien • Ansprechpartner für 56.000 Kunden • erste Adresse für 5.600 mittelständische Unternehmen • 440 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter • Geschäftsverbindung mit 121 Gemeinden und über 400 Vereinen • Nachhaltig saniert mit positiver Jahresbilanz 2011 und 2012 • im Eigentum der Anadi Financial Holdings Pte. Ltd., ein Unternehmen von Dr. Sanjeev Kanoria

#### **Text- und Bilddownloads:**

→ [Fotos zur Pressekonferenz](#)

Foto: Dr. Sanjeev Kanoria und Dr. Martin Czurda



Bildtext: Dr. Sanjeev Kanoria, Eigentümer der Hypo Alpe-Adria-Bank AG / Anadi Financial Holdings Pte. Ltd., Dr. Martin Czurda, Vorstandsvorsitzender der Hypo Alpe-Adria-Bank AG  
Foto: HBA / Kurt Patzak

Infografik: Die Geschäftsbereiche der neuen Hypo in Kärnten im Überblick



#### **Rückfragehinweis für Medien:**

The Skills Group GmbH  
Christiane Fuchs-Robetin  
[fuchs-robotin@skills.at](mailto:fuchs-robotin@skills.at)  
Tel: +43 (0)1 505 26 25 - 66  
[www.hypo-alpe-adria.at](http://www.hypo-alpe-adria.at)